

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich weder um Werbematerial, noch eine Anlageempfehlung, oder ein Angebot zum Kauf des Produkts. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

Name des Produkts:	FX Swap
Hersteller des Produkts:	Bank Julius Bär & Co. AG, Schweiz (Julius Bär)
Website:	https://derivatives.juliusbaer.com/de/home
Telefonnummer:	+41 58 888 87 58
Zuständige Aufsichtsbehörde:	Der Hersteller wird von der schweizerischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) beaufsichtigt. Die FINMA gilt nicht als zuständige Aufsichtsbehörde gemäss EU Verordnung 1286/2014 über Basisinformationsblätter für verpackte Anlageprodukte (PRIIPs) im technischen Sinne, da die Schweiz nicht Mitglied der EU ist.
Erstellungsdatum:	16. Januar 2018, 13:31 Uhr CET

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das schwer zu verstehen sein kann.

1. Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art

Eine FX Swap ist ein Derivatkontrakt, dessen Wert sich von der Wertentwicklung eines zugrunde liegenden Basiswerts (in diesem Fall eine Währung) ableitet.

Ziel

Ein FX Swap ist eine Vereinbarung zwischen zwei Parteien über zwei miteinander kombinierte Transaktionen. Diese setzen sich aus einer Long/Short FX-Transaktion (spot/near leg) und einer inversen Short/Long FX Forward-Transaktion (far leg) zusammen. Beiden Transaktionen liegt dasselbe Währungspaar zugrunde und beziehen sich typischerweise auch auf denselben Investitionsbetrag.

Das Ziel eines solchen Produkts ist (1) der Austausch eines vereinbarten Betrags einer Währung für eine andere Währung zum aktuellen Wechselkurs (FX-Kassakurs) am vereinbarten Fälligkeitsdatum und (2) der Austausch desselben oder eines abweichenden Investitionsbetrags des gleichen Währungspaares, jedoch in umgekehrter Richtung zu einem vorher vereinbarten Wechselkurs. FX Swaps können zur Absicherung der negativen Entwicklung von Währungskursen verwendet werden.

Kleinanleger-Zielgruppe

Potentielle Kunden solcher Produkte (FX Swap) sind professionelle Kunden sowie Kleinanleger, die über umfassende Kenntnisse und/oder Erfahrungen im Bereich derivativer Finanzprodukte verfügen. FX Swaps dienen zur Beschaffung von Liquidität, dem Ausgleich in einer Fremdwährung, zur Absicherung von Währungspositionen und zum spekulativen Handel bei einem kurzfristigen, mittelfristigen oder langfristigen Anlagehorizont, abhängig vom Fälligkeitsdatum auf der Terminseite (Forward leg).

Potentielle Kunden müssen in der Lage sein finanzielle Verluste tragen zu können und dürfen nicht auf einen Kapitalschutz angewiesen sein (die Rückzahlung des investierten Kapitals ist nicht garantiert).

Bevor Sie einen FX Swap eingehen, müssen Sie nach eigenem Ermessen, basierend auf Ihren Kenntnissen und Erfahrungen, abwägen, ob ein solches Produkt Ihrer finanziellen Situation sowie ihren Anlagebedürfnissen entspricht und Ihre persönliche Einschätzung mit der Empfehlung der Person, die Ihnen ein solches Produkt empfiehlt, übereinstimmt.

2. Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass dieses Produkt aufgrund von Marktbewegungen, dem Ausfallsrisiko der Emittentin und/oder der Gegenpartei Geld verliert.

Wir haben FX Swaps auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 7 eingestuft, wobei 7 der höchsten Risikoklasse entspricht. Diese Einstufung beruht vor allem darauf, dass der Gesamtverlust, den Sie möglicherweise erleiden, erheblich sein kann. Die mit einem FX Swap verbundenen Risiken sind die folgenden:

- Kreditrisiko: wenn die Gegenpartei nicht in der Lage ist ihren Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.
- Wechselkursrisiko: durch die Festlegung des Wechselkurses verzichten Sie auf die Möglichkeit von einer günstigen Bewegung des Wechselkurses zu profitieren.
- Zinsrisiko: Der Wert des Terminkontrakts (FX Forward) hängt von den Zinssätzen ab, welche mit jeder der beiden involvierten Währungen erzielt werden könnte. Eine ungünstige Entwicklung des Zinssatzes auf der Terminseite (Forward leg) vor Fälligkeitsdatum kann dazu führen, dass Sie auf die Vorteile eines höheren Zinssatzes verzichten, oder der Wert des Swaps sich verringert.



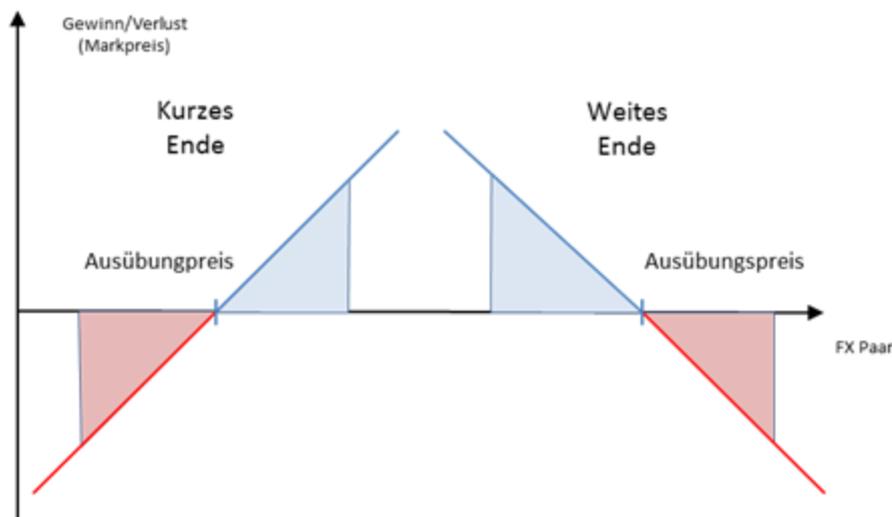
←
Niedrigeres Risiko

→
Höheres Risiko



Es kann der Fall eintreten, dass sie zusätzliche Sicherheiten stellen oder Zahlungen leisten müssen, um Verluste auszugleichen. Der Gesamtverlust, den Sie möglicherweise erleiden, kann erheblich sein. Diese Produkte schützen nicht vor zukünftigen Marktentwicklungen.

Gewinn- & Verlustaussichten



Die abgebildeten Grafiken stellen die mögliche Wertentwicklung Ihres Investments dar. Sie können diese mit den Auszahlungsdiagrammen anderer Derivate vergleichen. Die Grafiken zeigen eine Reihe von möglichen Ergebnissen und sind kein exakter Indikator dafür, welchen Betrag Sie erhalten werden.

Der Betrag, welchen Sie erhalten, hängt von der Entwicklung des Basiswerts ab. Für jeden Wert des Basiswerts zeigen die Grafiken, wie hoch der Gewinn oder Verlust des Produkts am Fälligkeitsdatum ist. Die horizontale Achse zeigt die verschiedenen möglichen Marktwerte des zugrunde liegenden Basiswerts zum Fälligkeitsdatum. Die vertikale Achse zeigt den Gewinn oder Verlust.

Bei den angeführten Zahlen ist Ihre persönliche steuerliche Situation nicht berücksichtigt, welche sich ebenfalls darauf auswirken kann, wie viel Sie zurückerhalten. Abhängig vom gewählten Produkt, werden Sie Zahlungen in einer anderen als Ihrer Referenzwährung erhalten. Der Endbetrag, den Sie in Ihrer Referenzwährung erhalten, kann von der Abbildung abweichen. Die angegebenen Zahlen berücksichtigen die Kosten des Produkts selbst, beinhalten jedoch nicht all jene Kosten, welche Sie an Ihren Berater, Vermittler oder Depotbank bezahlen.

3. Was geschieht, wenn der Hersteller nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Im Falle einer Insolvenz oder Konkurses des Herstellers ist der Kleinanleger dem Risiko ausgesetzt, dass der Hersteller seinen Verpflichtungen gemäss diesem Produkt nicht mehr nachkommen kann. Dieses Produkt unterliegt keinem gesetzlichen oder sonstigen Einlagensicherungssystem und auch keiner anderen Art von Garantie. Kann der Hersteller seinen Zahlungsverpflichtungen nicht mehr nachkommen, können Sie entsprechend einen teilweisen, vollständigen oder gar den Investitionsbetrag übersteigenden Verlust erfahren.

Im Falle eines Konkurses kann die zuständige Abwicklungsbehörde anordnen, dass das Derivat vorzeitig beendet wird. Sofern sich infolge der Beendigung ein Zahlungsanspruch für den Kleinanleger ergeben sollte, kann die behördliche Anordnung dazu führen, dass dieser teilweise oder vollständig herabgeschrieben wird.

4. Welche Kosten entstehen?

Die Renditeminderung (Reduction in Yield - RIY) zeigt, wie sich die von Ihnen gezahlten Gesamtkosten auf die Anlagerendite, die Sie erhalten könnten, auswirken. In den Gesamtkosten sind einmalige, laufende und zusätzliche Kosten berücksichtigt. Die Zahlen sind Schätzungen und können zukünftig von den Angaben abweichen.

Kosten im Zeitverlauf

Gesamtkosten	6.-
(Basierend auf einem Investitionsbetrag von 10'000.- in der entsprechenden Währung)	
Auswirkungen auf die Rendite (RIY) pro Jahr	0.06% - 0.50%

Zusammensetzung der Kosten

Einmalige Kosten	<i>Einstiegskosten</i>	Siehe Gesamtkosten	Jene Kosten, die Sie beim Einstieg in ein solches Produkt leisten müssen. Initial wird Ihnen eine einmalige prozentuale Provision, abhängig vom Handelsvolumen und dem Währungspaar, berechnet.
	<i>Ausstiegskosten</i>	n/a	Auswirkung der Kosten, die anfallen, wenn Sie bei Fälligkeit aus Ihrer Anlage aussteigen.
Laufende Kosten	<i>Transaktionskosten</i>	n/a	Auswirkung der Kosten, die dafür anfallen, dass wir für das Produkt zugrunde liegende Anlagen kaufen und verkaufen.

	<i>Sonstige laufende Kosten</i>	n/a	Auswirkung der Kosten, die wir Ihnen jährlich für die Anlageverwaltung abziehen.
Zusätzliche Kosten	<i>Erfolgsgebühren</i>	n/a	Auswirkung der Erfolgsgebühr. Diese wird von Ihrer Anlage einbehalten, wenn das Produkt seine Benchmark übertrifft.
	<i>Übertragener Zinsertrag (carried interest)</i>	n/a	Auswirkung des übertragenen Zinsertrags.

5. Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Die illustrative Haltedauer eines FX Swaps ist das vereinbarte Fälligkeitsdatum. Der Kunde kann sein Exposure im Rahmen eines solchen FX Swaps dadurch auflösen, dass er eine inverse Spot- und Forward-Position, mit dem gleichen Währungspaar und Ausübungspreis, eingeht. Eine solche gegenläufige Swap-Position ist mit Kosten verbunden, die bedeutend höher ausfallen können als die Kosten für das initiale Swap-Geschäft.

Börsennotierung	n/a	Kursnotierung	nominal
Kleinste handelbare Einheit	n/a		

6. Wie kann ich mich beschweren?

Beschwerden gegen Personen, die Ihnen dieses Produkt verkaufen oder diesbezüglich beraten, sind direkt an diese Personen oder ihre Vorgesetzten zu richten. Beschwerden bezüglich des Produkts oder das Verhalten des Produktherstellers können Sie schriftlich an folgende Adresse richten: Bank Julius Bär & Co. AG, Hohlstrasse 604/606, Postfach, 8010 Zürich, Schweiz, oder per E-Mail an: derivatives@juliusbaer.com oder über die folgende Webseite: <https://derivatives.juliusbaer.com/de/home>.

7. Sonstige zweckdienliche Angaben

Allgemeine Informationen zu Finanzinstrumenten enthalten die Broschüren „Basisinformationen über Wertpapiergeschäfte“ „Basisinformationen über Finanzderivate“, „Basisinformationen über Termingeschäfte“, das Hinweisblatt „Risiken bei Termingeschäften“, sowie ähnliche Broschüren und Hinweisblätter, welche Sie bei <https://derivatives.juliusbaer.com/de/home> kostenlos anfordern können. Sofern deren Erstellung vorgeschrieben ist, konsultieren Sie auch die Angebotsdokumentation zum Produkt wie Termsheet, Prospekt etc., und fordern Sie diese von ihrem Kundenberater oder kostenlos unter <https://derivatives.juliusbaer.com/de/home> an. Dieses Produkt darf weder direkt noch indirekt in den Vereinigten Staaten von Amerika oder an U.S. Personen angeboten oder verkauft werden. Der Begriff "U.S. Personen" ist in der auf Basis des U.S. Securities Act von 1933 in seiner geltenden Fassung erlassenen Regulation S definiert.